

## Gemeinsame Einsatzbereiche mit Emmi:

Hunde können in vielfältiger Weise in der Schule eingesetzt werden. Emmi soll grundsätzlich nur an wenigen Tagen in der Woche für einzelne Stunden an unserer Schule sein. Emmi wird Frau Winter in schulpsychologischen Beratungen begleiten und im Unterricht bei einzelnen Klassen von Frau Winter anwesend sein. Dabei wird darauf geachtet, dass auf alle Personen unserer Schule, die eine Abneigung gegenüber Hunden, Ängste oder Allergien haben, Rücksicht genommen wird. Emmi steht während ihrer Anwesenheit auf dem Schulgelände ständig unter der Aufsicht von Frau Winter und wird grundsätzlich an der Leine geführt. Der Umgang mit Emmi ist freiwillig. Niemand wird zu einem Kontakt gezwungen.



Fragen?  
josefa.winter@fosbos-  
neusaess.bayern

## Schulhundregeln:

Um einen respektvollen Umgang zwischen Hund und Mensch zu gewährleisten, gelten die folgenden Regeln:

- Emmi darf in ihrer Ruhezone (Decke, Hundebox) nicht gestört oder gestreichelt werden.
- Bitte nie einfach, ohne zu fragen, den Hund streicheln/anfassen.
- Immer nur eine Schülerin/ein Schüler darf den Hund streicheln (nicht mehrere).
- In Anwesenheit von Emmi soll auf eine angemessene Lautstärke geachtet werden.
- Emmi darf nur mit Zustimmung von Frau Winter gefüttert werden und die Schülerinnen und Schüler achten darauf, nichts Essbares auf dem Fußboden zurück zu lassen.

## Rechtliche Rahmenbedingungen

Der Einsatz von Emmi in der Schule ist durch eine geeignete Versicherung abgesichert. Emmi wird regelmäßig dem Tierarzt vorgestellt, der ihre Einsatzmöglichkeit an der Schule bescheinigt. Emmi hat keinen Zutritt zur Mensa und zur Lehrerküche. Ein ausführlicher Hygieneplan, sowie ein Notfallkonzept liegen der Schule vor.

Quelle: Beetz, A. (2021). Hunde im Schulalltag.  
*Grundlagen und Praxis*

# Schulhund Emmi an der FOSBOS & am BSZ Neusäß





Darf ich vorstellen:

Emmi ist ein Berner Sennenhund und am 22.10.2020 geboren. Sie lebt seit Dezember 2020 in der Familie von Frau Winter und wird als Familienhund gehalten. Emmi ist von ihrem Wesen sehr ausgeglichen, sanftmütig und ruhig. Mit ihrem Frauchen Frau Winter hat sie erfolgreich am Hundetrainingskurs „Basis 2 - das große Einmaleins“ der Hundeschule „Sitz, Platz, Bleib & mehr“ teilgenommen. Seit Oktober 2021 besuchen sie gemeinsam die Schulhundausbildung der Hundeschule Amperland. Inhalte der Ausbildung sind u.a.: Voraussetzungen für einen Schulhund; die Grundlagen einer Mensch-Tier-Beziehung; Lernverhalten von Hunden in Theorie und Praxis; fundiertes Wissen im Bereich des Ausdrucksverhaltens von Hunden; Stressmanagement für den Hund; Theorie und Praxis einer tiergestützten Pädagogik.

## Die Wirkfaktoren von Schulhunden:

Aus den vielfältigen positiven Wirkungen von Hunden auf Menschen, wie z.B. die Förderung von positiver Stimmung, Vertrauen und der Reduktion von Stress und Angst, lassen sich einige auch auf den Einsatz eines Schulhundes übertragen. Die wesentlichen Wirkfaktoren von Schulhunden können in drei Bereiche zusammengefasst werden, welche sich gegenseitig beeinflussen und sich sowohl auf Schülerinnen und Schüler als auch auf die Lehrkräfte beziehen:

- 1) psychische und physische Stressreduktion bzw. die Herstellung eines entspannt-ruhigen, aber dennoch aktiven Zustandes
- 2) Förderung positiver sozialer Interaktionen und Beziehungen
- 3) Förderung einer guten Lern-Atmosphäre: Entspannung, positive Stimmung und Motivation

